

Burghauser Kinder fasziniert vom Blasrohrschießen

Im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Burghausen luden die Wackerschützen zum Blasrohrschießen ein. Die jüngste Disziplin im Programm des Bayerischen Sportschützenbundes lockte zehn Kinder zwischen 7 und 12 Jahren und zum Teil auch deren Eltern in die Schießanlage des SV Wacker. Organisiert von Schützenmeister Johannes Enders und Sepp Huber probten die Kinder zuerst auf kurze Distanz den Umgang mit dem Sportgerät, das Zielen und die Atemtechnik. Danach veranstalteten sie auf die Wettkampfdistanz vom 5m (Schülerklasse) einen Teamwettbewerb, der nach 20 Pfeilen durch ein Stechen entschieden werden musste.

Sieger und Platzierte saßen danach zusammen und genossen die erlegten Beutetiere in Form von Gummibärchen. Alle waren sich einig, sich in den Allerheiligenferien wieder zu treffen und neue Übungen mit dem Blasrohr zu probieren.

